

Presseinformation

Der echte Norden auf der EXPO REAL 2018

25 Aussteller am Gemeinschaftsstand der WTSH

Kiel, 4. Oktober 2018. Vom 8. bis zum 10. Oktober präsentiert sich der echte Norden auf der EXPO REAL 2018 in München. Auf Europas größter B2B-Fachmesse für Immobilien und Investitionen werden insgesamt 25 Aussteller am schleswig-holsteinischen Gemeinschaftsstand vertreten sein, der auch in diesem Jahr von der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) organisiert wird. In Halle B2 an Stand 330 geben Wirtschaftsförderer, -entwickler und -regionen gemeinsam mit Maklern, Dienstleistern und Projektentwicklern drei Tage lang Auskunft über Immobilien, Flächen und aktuelle Projekte mit besten Aussichten.

„Schleswig-Holstein bietet für Projektentwickler und Investoren außergewöhnliche Möglichkeiten“, sagt Dr. Bernd Bösche, Geschäftsführer der WTSH. „Neben interessanten Produktions- und Logistikstandorten sowie vielseitig nutzbaren Konversionsflächen haben wir auch attraktive Möglichkeiten für Hotels und Ferienanlagen im Programm.“

Dabei überzeugt der echte Norden insbesondere mit einer großen Vielfalt hervorragender Entwicklungspotenzialen: von Gewerbe- und Konversionsflächen über Areale für Hotels bis zu Flächen für den Wohnungsbau in besten Innenstadtlagen oder in unmittelbarer Wassernähe. Weitere Pluspunkte sind die verkehrsgünstige Lage mit Zugang zu den Märkten in Skandinavien, im Baltikum sowie in Mittel- und Osteuropa und die große Bandbreite an branchenspezifischem Know-how – unter anderem in den Bereichen Digitalisierung, Ernährungsindustrie und Medizintechnik.

Darüber hinaus bietet Schleswig-Holstein als ein Vorreiter der Energiewende natürlich auch beste Chancen im Bereich der erneuerbaren Energien, insbesondere der Windenergie. Auf der EXPO REAL 2018 werben die Kreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg bereits zum zweiten Mal gemeinsam für die „Energierregion Westküste“. Sie gehört zu den bedeutendsten Regionen zur Energieerzeugung in Deutschland.

Im Süden des Landes bilden Hamburg und Schleswig-Holstein mit der Metropolregion einen Wachstumsraum, der die Vorteile der Metropole mit denen des Flächenstaates ideal vereint und zu den Topadressen der Immobilien-

branche zählt. Gemeinsam treten Hamburg und der echte Norden auch beim traditionellen Norddeutschen Empfang am ersten Tag der EXPO REAL 2018 auf. Am 8. Oktober ab 16 Uhr werden Schleswig-Holsteins Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Dr. Thilo Rohlf und Hamburgs Staatsrat der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation Dr. Torsten Sevecke gemeinsam mit Reinhard Meyer, Chef der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern, die Veranstaltung eröffnen.

Grund zum Feiern hat dann auch die Initiative NORDGATE. Die 2008 gegründete Kooperation von sechs Städten und Gemeinden im Norden Hamburgs ist ebenfalls Partner am Gemeinschaftsstand und besteht seit zehn Jahren. In dieser Zeit hat NORDGATE nicht nur mehr als 500 Gewerbeansiedlungen realisiert, sondern sich auch zur Marke für die Wirtschaftsregion Neumünster, Bad Bramstedt, Kaltenkirchen, Henstedt-Ulzburg, Quickborn und Norderstedt entwickelt.

In Halle B2 an Stand 330 sind neben der WTSH auch die Wirtschaftsförderer der Kiel Region, der KiWi Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungs GmbH, der Wirtschaftsförderung Lübeck, der Wirtschaftsförderungsagentur Plön der Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn und der Wirtschaftsförderung des Kreises Rendsburg-Eckernförde vertreten – ebenso wie Bad Bramstedt, Henstedt-Ulzburg, Kaltenkirchen, Neumünster, Norderstedt und Quickborn als Partner von NORDGATE. Ebenfalls zu den Ausstellern am Gemeinschaftsstand zählen Immobilien-Dienstleister wie die laren consulting real estate GmbH, die GVI Immobilien GmbH und die STARGIME Deutschland GmbH sowie Bauträger und Projektentwickler wie die DSK | BIG Gruppe, die Frank-Gruppe und die GEWIREAL GmbH, die BPB Bauträger-, Projektentwicklungs- und Bauerschließungsgesellschaft GmbH, die KWL GmbH und die Friedrich Schütt + Sohn Baugesellschaft mbH & Co. KG.